

ÜBER DEN HANG HINAUS

Ganz der Aussicht verschrieben, ergänzen sich Material und Konstruktion

NATURNAH

Die außergewöhnliche Interpretation einer Villa mit Blick über Dresden

WIEDERVERWENDEN, WAS GUT IST

Räume, Möbel und Materialien bleiben bei Sanierung erhalten

LEICHTIGKEIT HINTER REDUZIRTER FASSADE

Minimalistisches Wohnhaus im grünen Münchner Wohnviertel

HELSINKI
SPEZIAL
330 Inseln und
eine Stadt

DAS METROPOLMAGAZIN FÜR ARCHITEKTUR UND MODERNES WOHNEN



Deutschland 6,50 Euro | Österreich 7,50 Euro





NEUES KÜSTENGLÜCK

Fotos: Stephan Heering

Ferienhaus auf Usedom bietet Behaglichkeit gepaart mit Landschaftsgenuss

Ein Ort der Ruhe. Ein Ort, um Kraft zu tanken. Ein Ort, der keinen Platz für Alltagsorgen hat. Gerade nach den vergangenen Monaten wünschen sich das viele. Einige Glückliche haben diesen Ort bereits gefunden. So auch eine junge Familie aus Berlin, die seit mehr als 15 Jahren ihre Ferien im Ostseebad Zinnowitz verbringt. Mittlerweile fast schon heimisch geworden, stand irgendwann die Frage im Raum: Warum nicht ein eigenes Domizil als Zweitwohnsitz bauen? Für sich selbst, viele Freunde und Gäste, die das Gebäude das ganze Jahr über mieten können.

Aus dem Gedanken entstand die Idee, der Plan und schließlich das „Panoramahaus Usedom“. Ein Gebäude, das durch klare Komponenten geprägt wird: Licht, Luft, idyllische Natur und die Liebe zu Design und Kunst. Erbaut wurde der Kubus von dem Berliner Büro Möhring Architekten. Für die Gestaltung des Innenbereichs holten sich die Bauherren das isländisch-schwedische Interior Design Duo Annetta Kristjánsdóttir und Ellinor Belvén alias Salty Interiors ins Boot. Dabei hatte die junge Familie klare Vorstellungen von ihrem Zweitsitz auf Usedom: „Ein Wechselspiel von in-



nen und außen. Viele Glasfronten. An Licht und Landschaft orientierte Sichtachsen. Eleganz mit Understatement und einem Maximum an Komfort und Behaglichkeit.“ Basierend auf diesen Wünschen ist ein 170 m² großes Anwesen entstanden, das mit

einer luftig wirkenden Fassade aus naturbelassenem Lärchenholz, verputztem Porotonstein und Glas besticht. Die Form spricht eine kompromisslos moderne Sprache, wobei einige Zitate der regionalen nordischen Küstenarchitektur mit eingeflossen



sind. Während sich das Gebäude zur Gartenseite transparent präsentiert, gibt es sich zur ruhigen Wohnstraße hin eher verschlossen. Der weitläufige Wohn- und Essbereich im Erdgeschoss bietet mit einer offenen Küche und einem langen Holztisch jede Menge Raum für gemeinsame Kochabende und gesellige Runden. Gleich dahinter befindet sich etwas abgetrennt der gemütliche Loungebereich mit Sofalandschaft und einem Kamin hinter Glas. Eine Sauna mit Wellnessbereich liegt hinter der Küche. Zwei Terrassen aus Thermokiefer flankieren den Wohnraum – zum großen Garten mit alten Kiefern



und Blick auf die Landschaft sowie zur Straßenseite hin zu einem kleinen Vorgarten. Im Obergeschoss ist der Schlaftrakt mit drei großzügigen Doppelzimmern und zwei Bädern untergebracht. Natürliche Oberflächen aus Leinen, Wolle, Baumwolle und Jute harmonisieren mit Böden und Decken aus Gussbeton und naturbelassenem Lärchenholz und bieten zu jeder Jahreszeit ein gemütliches und erholsames Ambiente.

www.saltyinteriors.com
www.moehring-architekten.de